



Tagesordnung I Punkt 3 der öffentlichen Sitzung am 26. Januar 2010

Vorlagen-Nr. 10-F-01-0002

Winterdienst / Straßenreinigungssatzung Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 19.01.2010

Vorbemerkung:

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Entsorgungsbetriebe der Landeshauptstadt Wiesbaden (ELW) leisten in Straßenreinigung und Winterdienst hervorragende Arbeit. Sie müssen häufig im Dauereinsatz bei Wind und Wetter, Schnee und Sturm, tags wie nachts ihre Arbeit verrichten und tun dies mit großem Einsatz. Um so bedauerlicher ist es, wenn die politischen Rahmenbedingungen diesem hohen und dankenswerten Einsatz nicht Rechnung tragen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten:

- warum am 18.12.2010 nach heftigem Schneefall in Wiesbaden als einziger Kommune im Rhein-Main-Gebiet der Verkehr praktisch zum Erliegen kam, obwohl die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ELW pausenlos im Einsatz waren,
- ob der Magistrat erwägt, auf ESWE-Verkehr einzuwirken, die Linienbusse mit Winterreifen (statt mit Ganzjahresreifen) auszustatten,
- warum die Vorräte der Landeshauptstadt Wiesbaden an Streusalz für die Straßenreinigung am 12.1.2010 aufgebraucht waren, während die Vorräte des Rheingau-Taunus-Kreises dem Vernehmen nach noch ein bis zwei Wochen vorhielten,
- warum die ELW und offenbar auch Schulhausmeister oder beauftragte Firmen auf Gehwegen mit Salz streuen, obwohl dies nach § 6, Abs. 6 der Wiesbadener Straßenreinigungssatzung untersagt ist,
- wieso die ELW dies nicht bei Bürgerinnen und Bürgern unterbindet und somit rechtswidriges Verhalten sanktioniert,
- wer für die Kontrolle der Räumung von Gehwegen zuständig ist und in welcher Form Kontrollen der Räumung von Gehwegen vor privaten Objekten stattfinden und ob es dabei Auffälligkeiten (gehäufte Nicht-Räumung) gab,
- warum die zuständige Dezernentin zwischen dem 18.12.2009 und dem 12.1.2010 nicht in Erscheinung getreten ist, sondern alle Verlautbarungen zum Winterdienst, zur Schneeräumung und zu den ELW von Mitarbeitern erfolgen mussten und nicht vom zuständigen Magistratsmitglied.

Beschluss Nr. 0014

Bei Kenntnisnahme der mündlichen Ausführungen des Magistrats in der heutigen Sitzung wird der Magistrat gebeten

- die in der heutigen Sitzung mündlich gemachten Ausführungen schriftlich nachzureichen und zu berichten
- ob der Magistrat erwägt, auf ESWE-Verkehr einzuwirken, die Linienbusse mit Winterreifen (statt mit Ganzjahresreifen) auszustatten,
- warum die ELW und offenbar auch Schulhausmeister oder beauftragte Firmen auf Gehwegen mit Salz streuen, obwohl dies nach § 6, Abs. 6 der Wiesbadener Straßenreinigungssatzung untersagt ist.

Herrn stellv. Stadtverordnetenvorsteher
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .2010

Schuchalter-Eicke
Vorsitzende

Der stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Wiesbaden, .2010

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Nickel
stellv. Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .2010

Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Dezernat VII/ELW
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister